



## EnBW beteiligt regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg an ihren Windparks an Land

EnBW beteiligt regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg an ihren Windparks an Land  
Zwölf regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg haben heute Verträge zur Beteiligung an Onshore-Windparks der EnBW Energie Baden-Württemberg AG unterzeichnet. Die Windkraftanlagen verfügen über eine Gesamtleistung von 156 Megawatt und sind auf 17 Standorte in Deutschland verteilt. Die regionalen Unternehmen - elf Stadtwerke sowie ein regionaler Energiedienstleister - haben zusammen einen Anteil von rund 20 Prozent an dem Windkraft-Portfolio erworben. "Stadtwerke sind unsere Partner. Gemeinsam mit ihnen wollen wir auf Basis von partnerschaftlichen Kooperationsmodellen die Energiewende gestalten. Deswegen freuen wir uns sehr, dass sich zwölf regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg für unser Beteiligungsangebot entschieden haben und damit nicht zuletzt auch ihr Vertrauen in unser Unternehmen zeigen", erklärt Thomas Kusterer, Finanzvorstand der EnBW. "Das Kooperationsmodell bietet beiden Seiten Vorteile. Die Windkraftanlagen sind bereits in Betrieb. Die Stadtwerke tragen dadurch keine Planungs- oder Baurisiken und die technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Windparks konnte gut eingeschätzt werden. Die Anlagen stehen in unterschiedlichen Regionen und stammen von verschiedenen namhaften europäischen Herstellern. Die Beteiligung bietet dadurch eine gute Risikostreuung. Die Stadtwerke schließen mit der EnBW außerdem einen Service- und Managementvertrag ab. Die EnBW leistet zukünftig die Wartung, Instandhaltung, kaufmännische und technische Betriebsführung, Fernüberwachung, Direktvermarktung sowie die Pflege der Infrastruktur zu einem Festpreis über eine lange Laufzeit. Durch diesen Vertrag übernimmt die EnBW wesentliche Risiken wie zum Beispiel große Reparaturen. Die EnBW erhält durch die Beteiligung der Stadtwerke neue finanzielle Spielräume, um weitere Windkraft-Projekte zu entwickeln und zu errichten. Außerdem verbreitert sie die Zusammenarbeit mit den beteiligten Unternehmen. Das Beteiligungsangebot ist offen für weitere Partner. Die EnBW führt bereits Gespräche mit Interessenten. Energie Baden-Württemberg AG (EnBW) Durlacher Allee 93 76131 Karlsruhe Deutschland  
Telefon: 0721/6314320  
Telefax: 0721/6312672  
Mail: info@enbw.com  
URL: <http://www.enbw.com>

### Pressekontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

76131 Karlsruhe

enbw.com  
info@enbw.com

### Firmenkontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

76131 Karlsruhe

enbw.com  
info@enbw.com

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG mit Hauptsitz in Karlsruhe ist mit rund fünf Millionen Kunden das drittgrößte deutsche Energieunternehmen. Mit derzeit rund 17.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat die EnBW 2004 einen Jahresumsatz von 9.844 Millionen Euro erzielt. Unsere Kernaktivitäten konzentrieren sich auf die Geschäftsfelder Strom, Gas sowie Energie- und Umweltdienstleistungen. Traditionell sind wir fest in Baden-Württemberg verwurzelt. Darüber hinaus sind wir in ganz Deutschland sowie in weiteren Märkten Mittel- und Osteuropas aktiv. Wir wollen uns auch in Zukunft auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren und unsere Kunden sicher und kompetent mit Energie und energienahen Dienstleistungen versorgen. Wir haben uns im Zuge der Liberalisierung des Strommarkts frühzeitig im Wettbewerb orientiert und unseren Strom als eines der ersten Energieunternehmen in ganz Deutschland angeboten. Als Vordenker und Wegbereiter auf dem Energiemarkt geben wir Impulse für die wissenschaftliche Forschung und Entwicklung. Wir verstehen uns im Sinne der Nachhaltigkeit als ein wirtschaftlich, gesellschaftlich und ökologisch verantwortlich agierendes Unternehmen. Durch die Entwicklung neuer Konzepte und Ideen spielen wir einen aktiven Part in der energiepolitischen Gestaltung unserer Zukunft im Rahmen der aktuellen Gesetzgebung